

Stand: 01. September 2026



hikma

Modulhandbuch

✉ info@hikma-berlin.de

☎ 030-3390 8767

🌐 hikma-berlin.de

Herzlich willkommen,

zu unserem Kursangebot. Wir freuen uns, dass Sie sich für eine Auseinandersetzung mit dem Islam in seiner Tiefe und Vielfalt interessieren. Unser Anliegen ist es, Räume für Wissen, Nachdenken und Dialog zu schaffen – mit Respekt, Offenheit und Verantwortung. Die folgenden Module wurden mit großer Sorgfalt entwickelt, um nicht nur Inhalte zu vermitteln, sondern Bildung im umfassenden Sinne zu ermöglichen.

Die Konzeption unserer Kurse folgt einer klaren pädagogischen Haltung: Wir vermitteln Inhalte altersgerecht, teilnehmendenorientiert und mit Methoden, die zum aktiven Verstehen anregen. Dabei steht nicht die reine Wissensweitergabe im Vordergrund, sondern das gemeinsame Erarbeiten von Inhalten – verständlich, nachvollziehbar und auf Augenhöhe.

Ein zentrales Anliegen ist uns die rationale und reflektierte Auseinandersetzung mit dem Gelernten. Wir fördern ein Denken, das fragt, hinterfragt und begründet. Der Glaube wird bei uns nicht dogmatisch präsentiert, sondern bewusst und nachvollziehbar erklärt. Kritisches Denken ist dabei kein Widerspruch, sondern Teil eines mündigen Lernprozesses.

Besonderen Wert legen wir darauf, die vermittelten Inhalte stets in Bezug zur Gegenwart zu setzen. Auch wenn wir mit traditionellen Quellen arbeiten, geschieht dies mit Blick auf heutige Lebensrealitäten. Unser Ziel ist es, religiöse Inhalte so zu vermitteln, dass sie verstanden, in den eigenen Kontext eingeordnet und im Alltag verantwortungsvoll angewendet werden können.

Unsere Kurse beruhen auf einem wertebasierten Ansatz. Dabei ist uns die Förderung von gesellschaftlicher Teilhabe ebenso wichtig wie die Vermittlung einer Religion, die im Einklang mit demokratischen Grundwerten steht. Wir zeigen den Islam nicht als starres System, sondern als vielfältige, dynamische Religion, die Denken erlaubt und zum Mitgestalten ermutigt.

Schließlich ist uns wichtig, dass unsere Bildungsangebote alle einschließen – unabhängig von Herkunft, Vorwissen oder Perspektive. Unser Anspruch ist nicht Ausgrenzung, sondern Öffnung: für Wissen, für Austausch und für gemeinsame Entwicklung.

Die Kurse werden von qualifizierten islamischen Theologen mit Studium in Deutschland durchgeführt, die über langjährige Erfahrung und pädagogische Kompetenzen verfügen.

Faruk Akten
Leitung



MODULÜBERSICHT

MODUL	DAUER	WOCHENSTUNDE	FÜR WEN?	KOSTEN
GLAUBENSLEHRE	6 Monate	4 UE/Woche	Für Kinder und Jugendliche	80€/Monat
KORANLEHRE 1	6 Monate	4 UE/Woche	Für Kinder und Jugendliche	80€/Monat
KORANLEHRE 2	6 Monate	3 UE/Woche	Für Jugendliche und Erwachsene	kostenlose Teilnahme
FIQH	6 Monate	4 UE/Woche	Für Kinder und Jugendliche	80€/Monat
ISLAMISCHE GEISTESGESCHICHTE I	6 Monate	4 UE/Woche	Für Kinder und Jugendliche	80€/Monat
ISLAMISCHE GEISTESGESCHICHTE II	3 Monate	3 UE/Woche	Für Jugendliche und Erwachsene	kostenlose Teilnahme
ISLAMISCHE GESCHICHTE I	6 Monate	4 UE/Woche	Für Kinder und Jugendliche	80€/Monat
ISLAMISCHE GESCHICHTE II	9 Monate	2 UE/Woche	Für Jugendliche 14-16 Jahre	50€/Monat
RELIGIOSITÄT IM ALLTAG	9 Monate	2 UE/Woche 4 UE/Woche	Für Jugendliche 14-16 Jahre	40€/Monat 80€/Monat
KORANEXEGESE	24 Monate	3 UE/Woche	Für Jugendliche und Erwachsene	kostenlose Teilnahme
HADITHLEHRE	24 Monate	3 UE/Woche	Für Jugendliche und Erwachsene	kostenlose Teilnahme
QUELLENLEHRE	6 Monate	2 UE/Woche	Für Jugendliche und Erwachsene	kostenlose Teilnahme
ISLAM-BASIS	6 Monate	2 UE/Woche	Für Jugendliche und Erwachsene	kostenlose Teilnahme
LEKTÜREKREIS	3 - 6 Monate	2 UE/Woche	Für Jugendliche und Erwachsene	kostenlose Teilnahme

GLAUBENSLEHRE



Inhalte

Im Modul werden zentrale Inhalte der islamischen Glaubenslehre vermittelt, insbesondere die sechs grundlegenden Glaubensprinzipien: der Glaube an Allah, an die Engel, an die göttlichen Schriften, an die Propheten, an den Jüngsten Tag sowie an die göttliche Vorherbestimmung (قَدَر | qadar). Ergänzend dazu werden ausgewählte systematische Themen wie die Lehre von den göttlichen Attributen, die Prophetologie, die theologische Prädestinationslehre sowie die Eschatologie behandelt, welche eine vertiefte Auseinandersetzung mit den Vorstellungen vom Leben nach dem Tod und dem Ablauf des Jüngsten Tages ermöglicht. Die Inhalte werden ziel- und altersgruppengerecht aufbereitet und je nach Kontext in unterschiedlicher Tiefe behandelt.



Qualifikationsziele

Die Teilnehmenden entwickeln ein reflektiertes Verständnis der sechs zentralen Glaubensgrundsätze des Islam. Sie lernen, die theologischen Inhalte nicht nur sachlich zu erfassen, sondern auch im Hinblick auf ihre persönliche Lebenswelt und religiöse Praxis einzuordnen. Ziel ist es, die Bedeutung des Glaubens für ein bewusstes, wertorientiertes Leben zu erkennen und die Verbindung zwischen Glaubensüberzeugungen und praktischem Handeln zu verstehen. Darüber hinaus erwerben die Teilnehmenden die Fähigkeit zur kritischen und zugleich begründeten Auseinandersetzung mit theologischen Fragestellungen. Zeitgenössische Diskurse werden dabei bewusst einbezogen, um die Relevanz islamischer Glaubenslehre in heutigen Lebenswelten erfahrbar zu machen und Brücken zwischen Tradition und Gegenwart zu schlagen.



Dauer

6 Monate



Wochen

4 UE/ Woche



Für Wen

Für Kinder und
Jugendliche



Kosten

80€/Monat

KORANLEHRE I



Inhalte

In diesem Modul erlernen die Teilnehmenden zunächst das arabische Alphabet und die korrekte Aussprache der Buchstaben. Darauf aufbauend folgt das Lesen und Rezitieren des Korans in arabischer Schrift. Ausgewählte Suren und Verse werden gemeinsam memorisiert. Die Teilnehmenden werden zudem in die Regeln der Koranrezitation (تَجْوِيد | taǧwīd) eingeführt und lernen, diese anzuwenden. Darüber hinaus wird die kunstvolle Rezitation unter Einbeziehung melodischer Elemente (مَقَام | maqām) vermittelt, um ein schönes und klangvolles Vortragen des Korans zu fördern.



Qualifikationsziele

Die Teilnehmenden erwerben grundlegende Kenntnisse im Lesen, Rezitieren und Auswendiglernen ausgewählter Passagen des Korans. Sie beherrschen das arabische Alphabet, die korrekte Aussprache sowie die wichtigsten Regeln der Koranrezitation. Durch das Üben melodischer Vortragstechniken entwickeln sie ein erstes Gespür für die klangliche Schönheit der Koranrezitation. Dieses Modul legt die Grundlage für eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Koran in weiterführenden Modulen, insbesondere im Hinblick auf das Verständnis der Inhalte und deren Bedeutung für das persönliche und religiöse Leben.



Dauer

6 Monate



Wochen

4 UE/ Woche



Für Wen

Für Kinder und
Jugendliche



Kosten

80€/Monat

KORANLEHRE II



Inhalte

In diesem Modul wird ein grundlegender Überblick über zentrale Inhalte und Themen des Korans vermittelt. Im Fokus steht nicht die arabische Sprachlehre, sondern das Erkennen und Verstehen häufig vorkommender Wörter und Verse, um beim Lesen des Korans ein erstes inhaltliches Verständnis zu entwickeln. Behandelt werden zentrale Prinzipien des Glaubens, der religiösen Praxis, ethischer Werte, sowie zwischenmenschlicher Beziehungen.



Qualifikationsziele

Die Teilnehmenden gewinnen ein grundlegendes Verständnis zentraler Prinzipien und Hauptthemen des Korans. Sie lernen, häufig wiederkehrende Begriffe und Verse inhaltlich einzuordnen und zu reflektieren. Ziel ist es, die Botschaft des Korans als Orientierung für den Alltag zu begreifen, die Inhalte kontextgerecht zu erfassen und Bezüge zum eigenen Leben herzustellen. Das Modul befähigt dazu, den Koran als praktisches „Handbuch“ für muslimisches Leben wahrzunehmen und seine ethischen und spirituellen Leitlinien bewusst anzuwenden.



Dauer

6 Monate



Wochen

3 UE/ Woche



Für Wen

Für Jugendliche und Erwachsene



Kosten

kostenlose Teilnahme

FIQH I



Inhalte

In diesem Modul werden die Grundlagen der islamischen Glaubenspraxis vermittelt. Dazu gehören die Ganzkörperwaschung (غُسل | gūsl), die rituelle Gebetswaschung (وُضوء | wuḍūʾ), das rituelle Gebet (صَلَاة | ṣalāh), das Fasten im Monat Ramaḍān (صَوْم | ṣawm) sowie die Pflichtabgabe (زَكَاة | zakāh). Die Teilnehmenden lernen die praktischen Vorschriften der Religionsausübung kennen.



Qualifikationsziele

Die Teilnehmenden erlernen die grundlegenden Vorschriften der islamischen Glaubenspraxis und verstehen deren praktische Umsetzung im Alltag. Darüber hinaus setzen sie sich mit der spirituellen Bedeutung und Weisheit hinter den rituellen Handlungen auseinander. Das Modul fördert die Fähigkeit, Religiosität bewusst und reflektiert zu leben, und vermittelt Impulse, wie islamische Praxis auch im Kontext der modernen Gesellschaft verantwortungsvoll und alltagsnah gelebt werden kann.



Dauer

6 Monate



Wochen

4 UE/ Woche



Für Wen

Für Kinder und
Jugendliche



Kosten

80€/Monat

ISLAMISCHE GEISTESGESCHICHTE I



Inhalte

In diesem Modul erwerben die Teilnehmenden grundlegende Kenntnisse der islamischen Ethik. Im Mittelpunkt stehen zentrale ethische Konzepte und Verhaltensnormen, wie sie im Koran und in der Sunna des Propheten Muhammad s.a.w. vermittelt werden. Behandelt werden unter anderem Prinzipien wie Gerechtigkeit, Barmherzigkeit, Wahrhaftigkeit, Verantwortungsbewusstsein und soziale Gerechtigkeit. Darüber hinaus werden klassische und moderne ethische Fragestellungen in unterschiedlichen Lebensbereichen (z. B. Familie, Wirtschaft, Umwelt, Medizin) diskutiert.



Qualifikationsziele

Die Teilnehmenden sollen ein grundlegendes Verständnis für die zentrale Bedeutung der Ethik im Islam entwickeln und erkennen, dass ethisches Handeln eine tragende Säule islamischer Lebenspraxis darstellt. Sie sollen die islamische Ethik als übergeordneten Orientierungsrahmen für individuelle, gesellschaftliche und spirituelle Entscheidungen begreifen. Darüber hinaus lernen sie, ethische Prinzipien aus Koran und Sunna zu identifizieren und auf zeitgenössische Fragestellungen anzuwenden. Dabei erkennen sie die Relevanz ethischer Urteilsbildung in verschiedenen Lebensbereichen, etwa in Familie, Beruf, Umwelt oder Technik. Schließlich entwickeln die Teilnehmenden die Fähigkeit, unterschiedliche ethische Positionen im Islam zu nachvollziehen, differenzieren und reflektieren.



Dauer

6 Monate



Wochen

4 UE/ Woche



Für Wen

Für Kinder und
Jugendliche



Kosten

80€/Monat

ISLAMISCHE GEISTESGESCHICHTE II



Inhalte

In diesem Modul erwerben die Teilnehmenden grundlegende Kenntnisse zur Geistesgeschichte der islamischen Zivilisationen – mit Fokus auf ihre intellektuellen und spirituellen Dimensionen. Behandelt werden zentrale Themen aus dem Sufismus (تَصَوُّف | taṣawwuf), der islamischen Theologie (كَلَام | kalām) und/oder der islamischen Philosophie (فَلَسَفَة | falsafa, حِكْمَة | hikma). Die Auseinandersetzung mit diesen Disziplinen eröffnet tiefe Einblicke in das wissenschaftliche Denken einer reichen Denktradition. Ziel ist es, die Vielfalt und Tiefe der islamischen Geisteswelt historisch wie gegenwartsbezogen nachvollziehbar zu machen und Anknüpfungspunkte für zeitgenössische Diskurse zu schaffen.



Qualifikationsziele

Die Teilnehmenden sollen ein fundiertes Verständnis für die geistesgeschichtlichen Grundlagen islamischer Zivilisationen entwickeln. Sie erkennen die Bedeutung intellektueller und spiritueller Diskurse für die kulturelle und religiöse Identität des Islams. Dabei lernen sie, zentrale Positionen der islamischen Philosophie, des Tasawwuf sowie der islamischen Theologie zu identifizieren, einzuordnen und kritisch zu reflektieren. Die Teilnehmenden erwerben die Fähigkeit, diese Konzepte als Deutungs- und Orientierungsrahmen in historischen wie auch gegenwartsbezogenen Kontexten zu verstehen. Sie werden befähigt, die Vielfalt islamischer Denkansätze differenziert zu erfassen und deren Bedeutung für individuelle, gesellschaftliche und spirituelle Fragestellungen zu beurteilen.



Dauer

3 Monate



Wochen

3 UE/ Woche



Für Wen

Für Jugendliche und
Erwachsene



Kosten

kostenlose
Teilnahme

ISLAMISCHE GESCHICHTE I



Inhalte

Dieses Modul führt die Teilnehmenden in die Grundlagen der islamischen Geschichte ein – beginnend mit der Offenbarungsgeschichte des Korans. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem Leben des Propheten Muhammad s.a.w., das nicht nur in chronologischer Abfolge behandelt wird, sondern vor allem unter ethisch-biografischen und philosophischen Gesichtspunkten. Im Zentrum steht die Auseinandersetzung mit seinem Charakter, seinen Führungsqualitäten, seiner sozialen Verantwortung und seinem Umgang mit Mitmenschen – als Ausdruck einer gelebten Ethik, spirituellen Haltung und prophetischen Philosophie. Ergänzend werden zentrale Epochen der islamischen Geschichte sowie deren religiöse, gesellschaftliche und politische Entwicklungen überblicksartig thematisiert.



Qualifikationsziele

Die Teilnehmenden erwerben ein Verständnis für zentrale Stationen und Entwicklungen der islamischen Geschichte – von der Zeit der Offenbarung bis hin zu prägenden Epochen religiöser, gesellschaftlicher und politischer Entwicklung. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem Leben des Propheten Muhammad s.a.w., das als gelebte Verkörperung koranischer Ethik vermittelt wird. Die Teilnehmenden lernen, seinen Charakter und sein Handeln als höchste Vorbildfunktion einzuordnen und daraus Orientierung für ethisches Verhalten in der heutigen Zeit abzuleiten. Ziel ist es, die prophetische Philosophie zu erkennen, historische Inhalte von ihrer Zeitgebundenheit zu abstrahieren und ihre wesentliche Bedeutung in gegenwärtige Kontexte zu übersetzen – etwa im Hinblick auf persönliches Handeln, soziale Gerechtigkeit oder interkulturelles Miteinander. Dabei werden historische Zusammenhänge stets im Licht aktueller Fragestellungen reflektiert.



Dauer

6 Monate



Wochen

4 UE/ Woche



Für Wen

Für Kinder und
Jugendliche



Kosten

80€/Monat

ISLAMISCHE GESCHICHTE II

Von ihren Anfängen bis in die Gegenwart



Inhalte

Dieses Modul vermittelt einen Überblick über die islamische Geschichte von den Anfängen des Islams bis in die Gegenwart. Behandelt werden zentrale Epochen, Entwicklungen und prägende Ereignisse sowie die Entstehung und Entwicklung islamischer Gesellschaften, Ideen und Zivilisationen. Im Mittelpunkt stehen politische, religiöse, philosophische, wissenschaftliche und kulturelle Entwicklungen sowie die Begegnungen muslimischer Gesellschaften mit anderen religiösen und kulturellen Gemeinschaften. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf den historischen Beziehungen zwischen der islamischen Welt und Europa sowie auf deren Entwicklung bis in die Gegenwart.

Das Modul versteht islamische Geschichte jedoch nicht als eine abgeschlossene Abfolge vergangener Ereignisse oder als Gegenstand eines rein antiquarischen Interesses. Vielmehr wird Geschichte als lebendiger Erfahrungs- und Deutungsraum betrachtet, der bis in die Gegenwart hineinwirkt und das Selbstverständnis muslimischer Gesellschaften ebenso wie gegenwärtige Debatten prägt. Historische Erfahrungen, Ideen und Entwicklungen werden als Ressourcen verstanden, die Orientierung bieten, Perspektiven eröffnen und dabei helfen können, heutige gesellschaftliche, ethische und religiöse Fragestellungen differenziert zu reflektieren. Die Teilnehmenden werden dazu angeregt, historische Entwicklungen mit ihrer eigenen Erfahrungswelt in Beziehung zu setzen und sich selbst als Teil einer fortlaufenden Geschichte zu begreifen, deren zukünftige Gestaltung auch in ihrer Verantwortung liegt.



Qualifikationsziele

Die Teilnehmenden erwerben fundierte Kenntnisse über zentrale Epochen, Entwicklungen und Akteure der islamischen Geschichte. Sie lernen, historische Ereignisse, Ideen und gesellschaftliche Veränderungen in ihren jeweiligen politischen, kulturellen und religiösen Kontexten zu verstehen und differenziert einzuordnen. Darüber hinaus entwickeln sie die Fähigkeit, Geschichte nicht als statisches Wissen über Vergangenes, sondern als fortdauernden Prozess zu begreifen, der die Gegenwart mitgestaltet und den eigenen Erfahrungshorizont erweitert. Sie lernen, historische Erfahrungen, Ideen und Entwicklungen auf aktuelle Fragestellungen zu beziehen sowie deren Bedeutung für das eigene Denken und Handeln kritisch zu reflektieren.

Das Modul stärkt die Fähigkeit, historische Zusammenhänge zu kontextualisieren, unterschiedliche historische Narrative kritisch zu hinterfragen und zwischen historischen Quellen, wissenschaftlichen Interpretationen und ideologischen Deutungen zu unterscheiden. Zugleich erwerben die Teilnehmenden eine fundierte Wissensgrundlage, die sie befähigt, historischen Fehlinterpretationen, Vorurteilen und Desinformationen sachlich und kompetent zu begegnen.

Durch die Auseinandersetzung mit der Vielfalt islamischer Geschichte entwickeln die Teilnehmenden ein reflektiertes Geschichtsbewusstsein. Sie erkennen Geschichte als einen offenen Prozess, der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft miteinander verbindet, und verstehen sich selbst als Teil dieser fortdauernden historischen Entwicklung. Dadurch gewinnen sie Orientierung für den verantwortungsvollen Umgang mit den Herausforderungen einer pluralen und globalisierten Gegenwart.



Dauer

9 Monate



Wochen

2 UE/ Woche
4 UE/ Woche



Für Wen

Für Jugendliche
14-16 Jahre



Kosten

40€/Monat
80€/Monat

RELIGIOSITÄT IM ALLTAG

Verantwortung und Selbstentfaltung



Inhalte

Dieses Modul beschäftigt sich mit der Frage, wie muslimische Jugendliche ihre Religiosität im Alltag bewusst leben und weiterentwickeln können. Im Mittelpunkt stehen nicht primär Glaubenslehren oder juristische Detailfragen, sondern die praktische Umsetzung islamischer Werte und Handlungsweisen im Kontext des Lebens in Berlin. Anhand ausgewählter religiöser Werte und Pflichten werden alltägliche Herausforderungen und Lebenssituationen interaktiv und partizipativ behandelt. Dazu gehören unter anderem der Umgang mit Gebet und Zeitmanagement, Sprache und Kommunikation, soziale Medien, Freundschaften, Familie, Konsum, Freizeitgestaltung, Selbstdisziplin, Verantwortungsbewusstsein sowie die Entwicklung eines guten Charakters.

Die Teilnehmenden setzen sich mit der Frage auseinander, wie islamische Religiosität in Schule, Familie, Freundeskreis und digitaler Lebenswelt gelebt werden kann. Dabei werden klassische islamische Quellen mit den Lebensrealitäten muslimischer Jugendlicher in Deutschland in Beziehung gesetzt.



Qualifikationsziele

Die Teilnehmenden entwickeln ein reflektiertes Verständnis von Religiosität als gelebter Praxis im Alltag. Sie lernen, religiöse Werte und Pflichten nicht als abstrakte Regeln, sondern als Orientierung für konkrete Lebenssituationen zu verstehen.

Sie erwerben die Fähigkeit, Herausforderungen des Jugendalters aus einer islamischen Perspektive zu reflektieren und eigenverantwortliche Entscheidungen zu treffen. Dabei stärken sie ihre Selbstwahrnehmung, ihre ethische Urteilsfähigkeit und ihr Verantwortungsbewusstsein gegenüber sich selbst, ihrer Familie, ihrer Gemeinschaft und der Gesellschaft.

Darüber hinaus lernen die Teilnehmenden, ihre muslimische Identität selbstbewusst, reflektiert und verantwortungsvoll im gesellschaftlichen Kontext Deutschlands sowie unter den besonderen Bedingungen einer religiös und kulturell vielfältigen Metropole wie Berlin zu gestalten und religiöse Prinzipien in ihren Alltag zu integrieren.



Dauer

9 Monate



Wochen

2 UE/ Woche



Für Wen

Für Jugendliche
14-16 Jahre



Kosten

50€/Monat

KORANEXEGESE



Inhalte

In diesem Modul wird der Koran vollständig – von der ersten bis zur letzten Sure – behandelt und erläutert. Die Teilnehmenden setzen sich mit klassischen und zeitgenössischen Kommentaren (تَفْسِير | tafsīr) auseinander, um die Bedeutungen, sprachlichen Strukturen und theologischen Aussagen der einzelnen Verse zu erschließen. Dabei wird auf die historische Offenbarungssituation (أَسْبَابُ النُّزُول | asbāb an-nuzūl), zentrale Begriffe, stilistische Mittel sowie ethische und rechtliche Dimensionen des Korans eingegangen. Die Teilnehmenden lernen Methoden der traditionellen und modernen Exegese kennen und reflektieren den Umgang mit unterschiedlichen Interpretationen.



Qualifikationsziele

Die Teilnehmenden gewinnen einen umfassenden Einblick in die Inhalte und Botschaften des Korans auf Grundlage klassischer und zeitgenössischer Exegesewerke. Sie lernen, koranische Verse im historischen Kontext zu verstehen und deren Bedeutungen nachzuvollziehen. Dabei erschließen sie sich auch die Systematik des Korans, zentrale Themenfelder sowie deren theologische Kontextualisierung. Zudem erkennen sie sprachliche Besonderheiten sowie ethische und theologische Aussagen des Korans. Die Teilnehmenden erwerben ein Bewusstsein für die Tiefe und Vielfalt der koranischen Auslegungstradition und entwickeln die Fähigkeit, koranische Inhalte in ihren Lebensalltag einzuordnen und in reflektierter Weise mit ihnen umzugehen.



Dauer

24 Monate



Wochen

3 UE/ Woche



Für Wen

Für Jugendliche und Erwachsene



Kosten

kostenlose Teilnahme

HADITHLEHRE



Inhalte

In diesem Modul erlernen die Teilnehmenden die Grundlagen der Hadith-Lehre: Was Hadithe sind, wie sie entstanden sind, welche Funktionen sie im islamischen Glaubensleben erfüllen und wie sie klassifiziert werden. Nach der Einführung in zentrale Begriffe, Überlieferungsketten (إِسْنَاد | isnād) und Authentizitätskriterien folgt die inhaltliche Beschäftigung mit ausgewählten Hadithen. Dabei liegt der Fokus auf Überlieferungen, die für das individuelle, soziale und spirituelle Leben in der Gegenwart eine besondere Bedeutung haben. Diese Hadithe werden kontextualisiert und im Licht aktueller Fragestellungen diskutiert.



Qualifikationsziele

Die Teilnehmenden verstehen die Bedeutung, Struktur und Funktion von Hadithen im islamischen Glaubens- und Wissenssystem. Sie erwerben grundlegende Kenntnisse über die Entstehung, Überlieferung und Einordnung von Hadithen sowie über zentrale Begriffe und Klassifikationen. Durch die Auseinandersetzung mit ausgewählten Hadithen entwickeln sie die Fähigkeit, deren Relevanz für das individuelle, gesellschaftliche und spirituelle Leben zu erfassen. Sie lernen, Hadithe im heutigen Kontext zu verstehen und als Quelle ethischer Orientierung verantwortungsvoll zu nutzen.



Dauer

24 Monate



Wochen

3 UE/ Woche



Für Wen

Für Jugendliche und Erwachsene



Kosten

kostenlose Teilnahme

QUELLENLEHRE



Inhalte

In diesem Modul lernen die Teilnehmenden die wichtigsten Quellen des islamischen Rechts und der islamischen Ethik kennen. Dazu gehören der Koran, die Sunna (die Überlieferungen des Propheten Muhammad), der Gelehrtenkonsens (إِجْمَاع | iǧmāʿ) und der Analogieschluss (قِيَاس | qiyās). Es wird erklärt, wie diese Quellen zusammenwirken und wie daraus islamische Regeln und Entscheidungen abgeleitet werden. Die Teilnehmenden erhalten eine Einführung in die Grundlagen der islamischen Rechtsmethodik (أُصُولُ الْفِقْهِ | uṣūl al-fiqh) und lernen einfache Beispiele für die Anwendung in der Praxis kennen.



Qualifikationsziele

Die Teilnehmenden verstehen die grundlegenden Quellen des islamischen Rechts und der islamischen Ethik: den Koran, die Sunna, den Gelehrtenkonsens (إِجْمَاع | iǧmāʿ) und den Analogieschluss (قِيَاس | qiyās). Sie erkennen, wie diese Quellen miteinander verbunden sind und welche Rolle sie bei der Ableitung von Normen spielen. Die Teilnehmenden erwerben ein grundlegendes Verständnis für die Methoden der islamischen Rechtsfindung (أُصُولُ الْفِقْهِ | uṣūl al-fiqh) und entwickeln die Fähigkeit, einfache Anwendungsbeispiele nachzuvollziehen und einzuordnen.



Dauer

6 Monate



Wochen

2 UE/ Woche



Für Wen

Für Jugendliche und Erwachsene



Kosten

kostenlose Teilnahme

ISLAM-BASIS



Inhalte

Dieses Modul bietet eine grundlegende Einführung in den Islam. Behandelt werden zentrale Glaubensinhalte, die fünf Säulen des Islam, das Gottesverständnis, das Prophetentum, der Koran sowie die Rolle ethischer Werte im islamischen Leben. Darüber hinaus werden die Ziele und Grundanliegen des Islam vorgestellt, darunter Gerechtigkeit, Barmherzigkeit, Verantwortung und Gemeinschaft. Auch zentrale Feste, Rituale und alltägliche Praxisformen werden erklärt, um ein umfassendes Verständnis des islamischen Glaubens und seiner Lebenspraxis zu vermitteln.



Qualifikationsziele

Die Teilnehmenden erwerben ein grundlegendes Verständnis des Islam in seinen zentralen Glaubensinhalten, Praktiken und ethischen Prinzipien. Sie kennen die fünf Säulen des Islam, das islamische Gottesbild und die Bedeutung des Prophetentums sowie die Bedeutung des Korans. Darüber hinaus verstehen sie die Zielsetzungen des Islam in Bezug auf individuelles und gesellschaftliches Leben – wie Gerechtigkeit, Verantwortung, Barmherzigkeit und Gemeinschaft. Sie sind in der Lage, Grundelemente islamischer Lebenspraxis nachvollziehbar einzuordnen und in ihrer kulturellen und religiösen Bedeutung zu erkennen.



Dauer

6 Monate



Wochen

2 UE/ Woche



Für Wen

Für Jugendliche und Erwachsene



Kosten

kostenlose Teilnahme

LEKTÜREKREIS



Inhalte

Im Rahmen dieses Moduls nehmen die Teilnehmenden an einem geleiteten Lektürekreis teil. Gemeinsam wird ein klassischer Text aus der islamischen Gelehrsamkeit gelesen, analysiert und diskutiert. Aktuell werden folgende Werke behandelt:

- Die Glaubenslehre des Ṭaḥāwī (العَقِيدَةُ الطَّحَاوِيَّةُ | al-'Aqīda aṭ-Ṭaḥāwiyya) von Imām aṭ-Ṭaḥāwī (321/933)
- O Kind! (يَا أَيُّهَا الْوَلَدُ | Yā ayyuhā l-walad) von Abū Ḥāmid al-Ġazālī (505/1111)



Qualifikationsziele

Die Teilnehmenden entwickeln die Fähigkeit, klassische islamische Texte sorgfältig zu lesen, inhaltlich zu erfassen und im gemeinsamen Austausch zu reflektieren. Sie erweitern ihre Kompetenzen im Umgang mit theologischen und ethischen Begriffen, stärken ihr Textverständnis und schulen ihre Fähigkeit zum strukturierten, respektvollen Dialog. Durch die Auseinandersetzung mit verschiedenen Stilformen und Argumentationsweisen vertiefen sie ihre religiöse Bildung und fördern ihr eigenständiges Denken im Rahmen islamischer Gelehrsamkeit.



Dauer

3-6 Monate



Wochen

2 UE/ Woche



Für Wen

Für Jugendliche



Kosten

kostenlose
Teilnahme



Modulhandbuch

Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf – wir beraten Sie individuell und informieren Sie über alle aktuellen Angebote. Die Kurszeiten und Starttermine sind flexibel.

✉ info@hikma-berlin.de

☎ 030-3390 8767

🌐 hikma-berlin.de